



Denkstatt AG
Kunst und Kommunikation
Schöngrünstrasse 2
CH-4500 Solothurn
Tel. +41 32 513 57 60

kunstsupermarkt@denkstatt.ch
www.kunstsupermarkt.ch

Solothurn, im Jahr 2023

INFORMATIONEN 25. Schweizer Kunstsupermarkt

Gerne senden wir Ihnen nachstehend detaillierte Informationen zur Durchführung und zu den Teilnahmebedingungen des 25. Schweizer Kunstsupermarktes vom

8. November 2024 bis 12. Januar 2025 in Solothurn.

Nach den erfolgreich verlaufenen Kunstsupermärkten der vergangenen Jahre in Solothurn – mit Besucherzahlen von bis zu 30'000 Personen und zahlreichen Berichten in Presse, Radio und Fernsehen – führen wir im kommenden Jahr gleichzeitig mit Frankfurt, Berlin, Hamburg und Wien in Solothurn den 25. Schweizer Kunstsupermarkt durch. In diesem wird, wie der Name sagt, Kunst im Stile eines Supermarktes zu günstigen Festpreisen angeboten, aber gleichzeitig auch in Form einer Gruppenausstellung präsentiert.

Wir sprechen schwerpunktmässig Künstlerinnen und Künstler aus der Schweiz an. Es werden sich jedoch auch Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland, Spanien und anderen Ländern beteiligen. Teilnehmen können insgesamt ca. 90 Künstler/innen.

Veranstaltet und organisiert wird das Projekt von Peter-L. Meier, Denkstatt AG Kunst und Kommunikation in Solothurn. Wir arbeiten mit Mario Terés, dem Initiator der Kunst-Supermärkte Deutschland und Österreich zusammen. Der Kunsthistoriker ist seit 30 Jahren als Ausstellungsmacher in Deutschland tätig und verfügt über weitreichende Erfahrungen und eine gute Vernetzung in der internationalen Kunstwelt.

Das Konzept des Kunstsupermarktes Solothurn

Jede/r teilnehmende Künstler/in reicht mindestens 40 Originalwerke in Kommission ein. Verlangt werden ein hohes Qualitätsniveau und Arbeiten welche nicht älter als 5 Jahre alt sind (der Kunstsupermarkt verkauft keine Restposten...).

Die Werke werden einheitlich verpackt und zu vier Festpreisen, nämlich CHF 99.-, 199.-, 399.- und 599.- angeboten und ansprechend präsentiert.

Für jede:n Künstler:in steht ein hüfthoher Kasten mit den Massen von 30 x 50 x 70 cm zur Verfügung. Zudem wird mindestens ein Werk jedes Künstlers einzeln (an der Wand oder auf einer Staffelei) präsentiert. Alle Künstler werden mit Lebenslauf/Künstlervita und Foto vorgestellt. Für den Verkauf der Arbeiten steht erfahrenes Personal bereit.

Das spricht für den Kunst-Supermarkt

- Das Projekt «Kunstsupermarkt» bringt einem breiten Publikum eine grosse und sehr vielseitige Auswahl von Künstler:innen näher.
- Der Kunstsupermarkt weckt Interesse an der Kunst und zeigt, dass der Kauf von Original-Kunst für alle möglich ist. Er fördert die Diskussion um und über die Kunst.
- Der Kunst-Supermarkt fördert den **Kauf von Unikaten und Originalwerken** als Alternative zur gedruckten Massenware.
- Der Kunst-Supermarkt bereichert die Kunstlandschaft Schweiz und bietet einer grossen Zahl von Künstler:innen eine neue Verkaufs- und Ausstellungsforum mit vielen Kontakten.

Wir werben national für Ihre Kunst

Die Organisatoren des Schweizer Kunstsupermarktes betreiben ein intensives Marketing. Insbesondere wird der Anlass online intensiv beworben und in diversen Zeitungen und Zeitschriften vorgestellt. Zusätzlich werden 20'000 Prospekte verteilt und gezielt als Einladung zur Vernissage verschickt. Die Medien werden mit umfangreichem Informationsmaterial versorgt. Das führt dazu, dass der Schweizer Kunstsupermarkt zum schweizweiten Medienereignis wird.

Zur Eröffnung der Ausstellung veranstalten wir eine Vernissage und zum Abschluss eine Finissage.

Es ist festzuhalten, dass das Ausstellungs-Projekt Kunst-Supermarkt aufgrund seines hohen Kostenaufwandes (Werbung, Räume, Material- und Personalaufwand etc.) in seiner Wirtschaftlichkeit auf Mehrjährigkeit ausgelegt ist. Ein allfälliger Gewinn wird in die Ausstellungsorganisation investiert.

Für weitere Informationen beachten Sie bitte die beiliegenden **Teilnahmebedingungen**.

Sind Sie interessiert?

Möchten Sie an unserer Ausstellung teilnehmen? Dann sende Sie uns zwischen dem 1. Januar und dem 28. Februar per Mail eine kurze Bewerbung mit Künstlervita, Fotos von Arbeitsbeispielen und (falls vorhanden) weiteren Unterlagen wie Internetseite oder PDFs von Ausstellungskatalogen und Zeitungsausschnitten. Ihre Unterlagen dienen zur ersten Vorauswahl.

Fällt die Vorauswahl positiv aus, werden wir Sie Mitte März bitten, uns zu jeder Preiskategorie ein Original als Beispiel einzusenden/vorzulegen.

Die definitive Auswahl wird erfolgt schliesslich bis Ende April.

Für die Auswahl sind Peter-Lukas Meier (Ausstellungsmacher), Marion Schild (Verkaufsleiterin) und Mario Terés (Kunsthistoriker) zuständig.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wichtig!

Mit dem Einsenden Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit den beiliegenden Teilnahmebedingungen und dem Vorgehen der Ausstellungsveranstalter einverstanden.

Wir freuen uns, Sie und Ihre Arbeiten kennen zu lernen!

Freundliche Grüsse



Peter-L. Meier
Ausstellungsmacher

Teilnahmebedingungen

25. Schweizer KunstsUPERMARKT in Solothurn

8. November 2024 – 12. Januar 2025



Ihre Beteiligung sieht folgendes vor:

Sie schaffen in unterschiedlichen Formaten

(in der Regel bis max. 70 x 100 cm, Grossformate sind nach Absprache möglich)

mindestens 40 Werke, signiert

(pro Preiskategorie jeweils mindestens 10 Werke, Sie dürfen aber auch mehr liefern)

und bringen/senden Sie uns bis zum **18. Oktober 2024** fertig verpackt nach Solothurn.

Wichtig:

- Die Bilder dürfen **nicht älter als 5 Jahre** sein! Jedes Bild muss **signiert** und mit dem Herstellungsjahr versehen sein „Künstlername 202x“. Wir veranstalten keinen Bilder-Flohmarkt und keinen Ausverkauf!
- Werke, die bedeutend grösser als 70x100cm sind, werden gerne auch angenommen. Aber bitte vorher mit uns absprechen. Logistik!
- Es ist wichtig, dass sämtliche in der Ausstellung präsentierten Bilder aller Künstler identisch verpackt werden. Deshalb stellen Ihnen die Organisatoren für die Verpackung ihrer Werke die Verpackungsmaterialien (Cellophan-Hüllen und Karton bis zum Format von max 70x100 cm) kostenlos zur Verfügung. Die TeilnehmerInnen erhalten ein entsprechendes Bestellformular. Das Verpackungsmaterial kann ab Mitte August nach vorheriger Vereinbarung in Solothurn abgeholt werden. Postsendungen werden nur per Nachnahme versandt, resp. den Künstler/innen verrechnet.
- Die Bilder sind plano, ungerahmt, einheitlich in Cellophanhüllen mit Karton verpackt und mit den zur Verfügung gestellten Etiketten beschriftet, nach Solothurn zu liefern. Das Verpacken der Werke wird von den Künstler:innen selbst besorgt. Sie sind auch für den Transport ihrer Werke zum Ausstellungsort und für den allfälligen Rücktransport der Bilder nach der Ausstellung selbst verantwortlich.
- Die Künstler/innen bestimmen selber, welcher Preiskategorie die Bilder zuzuordnen sind.

Ihr Gewinn

- Am Nettoerlös ihrer verkauften Arbeiten sind die Künstlerinnen und Künstler mit 50% beteiligt. Der Nettoerlös ergibt sich aus dem Bruttoumsatz abzgl. der Kreditkartenkommissionen sowie abzgl. eines MwSt-Anteils von 3.85%. (Basis 7.7%)

Der Künstleranteil am Bruttoerlös beträgt 48.08%

Die Provision von Denkstatt AG beträgt 48.08%

• Für die Künstlerinnen und Künstler entstehen keine zusätzlichen Kosten.

- Die Kosten für Werbung, Raummiete, Installationen, Beleuchtung, Plakatdruck, Druck von Werbematerial, Einladungskarten, Ausstellungskatalog, Versicherung, Personal etc. übernimmt der Veranstalter. Für die Künstlerinnen und Künstler entstehen keine Werbekosten.
- Alle Künstlerinnen und Künstler erhalten nach Beendigung der Ausstellung eine genaue Abrechnung über den Verkauf ihrer Werke. Die Auszahlung erfolgt nach Erstellen der Endabrechnung auf das von den Künstlern bezeichnete Konto.

Organisatorisches

- Alle Künstler überlassen den Veranstaltern Ihre Werke für die Dauer der Ausstellung in Kommission.
- Späteste Anlieferung ist der 18. Oktober 2024.
- Sie erhalten alle nicht verkauften Werke nach Ende der Ausstellung zurück und können sie nach eigenem Gutdünken zu ihren Preisen verkaufen.
- Der Transport der Kunstwerke nach Solothurn und (nach der Ausstellung) zurück zu den Künstlern, ist Sache der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler.